



VARIOPRINT AG news

Vertrauen Verantwortung Verlässlichkeit

Ausgabe 28: Dezember 2011

GESCHÄFTSJAHR 2011

Wer geglaubt hat, im Jahr 2011 würde Beruhigung eintreten, der hat sich getäuscht.

Aufgrund der starken Nachfrage mussten schnellstens die personellen und maschinellen Kapazitäten erhöht werden. Wir zogen die geplanten Investitionen vor, um rechtzeitig bereit zu sein.

Trotz unseres Engagements liessen sich Lieferterminverschiebungen im zweiten Quartal nicht vermeiden. Dafür möchten wir uns entschuldigen. Unsere Messlatte bei der Liefertermintreue liegt bei 96% und diese können wir seit zwei Monaten wieder übertreffen.

Insgesamt war das Jahr 2011 hektisch, aber spannend, konnten wir doch wichtige Investitionen tätigen und technologisch und kapazitätsmässig einen grossen Schritt machen.

Wir freuen uns auf ein ebenso spannendes 2012 und auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.



Ihr Andreas Schmidheini
Geschäftsführer

Massive Investition in den Ausbau der Laserkapazität

Um dem erhöhten Bedarf an hochgenauer Laserbearbeitung in den verschiedenen anspruchsvollen Märkten wie Telekommunikation, Industrieelektronik, Medizinaltechnik und insbesondere der Automobilindustrie Rechnung zu tragen, hat Varioprint seinen Maschinenpark um weitere zwei Laseranlagen auf insgesamt fünf Laserbohr- und Schneidautomaten aufgestockt.

Beide neuen Anlagen haben unsere umfangreichen Prozessqualifikation erfolgreich bestanden und sind seit Anfang Dezember 2011 im Dreischichtbetrieb im Einsatz.

Neben zwei Anlagen der Firma Excellon, welche mit dem Schwerpunkt Laserbohren (Microvias) eingesetzt werden, stehen uns nun drei Anlagen der Firma LPKF für hochpräzise Laserschneidbearbeitungen zur Verfügung.



Microline 600D Anlage von LPKF

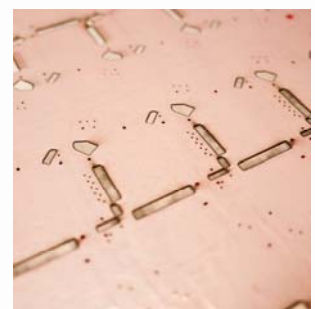
Optionen für einen weiteren Ausbau der Laserkapazitäten sind vorhanden, um flexibel auf neue Projektanforderungen reagieren zu können.

Einsatzgebiete sind präzise Konturbearbeitung von verschiedenen Materialien wie PTFE, Polyimid und FR4, Einbringung von Cavities, in welche später Halbleiterbauteile eingesetzt werden sowie Freilegen von



Diodengepumpter UV-YAG Laser mit einer Leistung von 10W

Biegezonen bei flexiblen oder semi-flexiblen Leiterplatten.



Freilasern der Biegezonen bei einer Mehrlagen-Flex-Schaltung

Mit der angepassten Laserkapazität sowie unserem umfangreichen Fertigungs-Know-how kann Ihnen Varioprint noch flexibler die gesamte Palette von hochwertigen Leiterplatten in Kombination mit der Lasertechnologie anbieten.

Testen Sie uns, wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Sascha Faust
Verkaufsingenieur

Neuorganisation des Engineeringprozesses

Die immer komplexeren Produktanforderungen zwingen uns, unsere Abläufe und Prozesse stetig zu überdenken und den technologischen Veränderungen anzupassen.

Die Geschwindigkeit, gekoppelt mit Präzision und Vielfalt der Kundenforderungen, forderte die Varioprint, den Offerten- und Bestellprozess neu auszurichten

Mit Einführung einer Engineering Software (Inplan), Anpassungen der Arbeitsabläufe und organisatorischen Veränderungen konnten wir die gesetzten Ziele des Projektes Variopedia übertreffen.

Durch die Reduzierung der Bearbeitungszeiten können wir nun noch flexibler auf Ihre Terminwünsche eingehen.



Ihr Sven Ehrat
Technologie Manager Stv.
Leiter Projektteam Variopedia

Vorstellung Variopedia

Zielsetzungen

- Management sämtlicher Kundenspezifikationen
- Reduktion der Engineering-Prozesszeiten und Materialkosten
- Reproduzierbarkeit komplexer Produkte
- Schnelle, präzise Kostenermittlung in der Offertphase

Management sämtlicher Kundenspezifikationen

Sämtliche Kundenanforderungen sind in einer zentralen Datenbank abgelegt. Diese Spezifikationen werden in Arbeitsabläufe integriert und auf die einzelnen Operationsschritte hinterlegt. Bei der Erstellung einer Offerte oder Bestellung wird die Kundendatenbank geladen und automatisch den erforderlichen Operationen zugewiesen. Das Vieraugen-Prinzip übernimmt anschliessend das System. Bevor die Auftragspapiere in die Produktion übergeben werden, wird die Kundenanforderung gegen die Herstellungsspezifikation verglichen. Bei einer Abweichung wird dies dem User angezeigt.



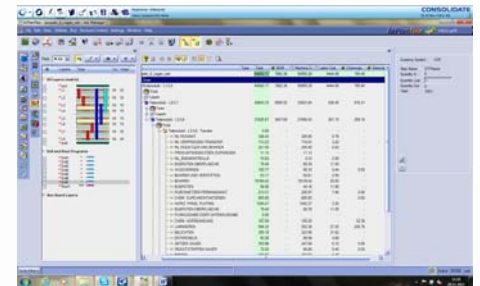
Unser Projektteam

Reduktion der Prozesszeiten und Materialkosten

Durch den hohen Automatisierungsgrad bei der Erstellung der Auftragspapiere konnten die Engineering-

Prozesszeiten deutlich reduziert werden.

Der Lagenaufbau ist die Basis der nachstehenden Arbeiten. Das System kann innerhalb weniger Sekunden hunderte Varianten vorschlagen. Diese können anhand der Kosten, Genauigkeit oder Verfügbarkeit gegliedert werden. Damit kann die kostenmässig optimale Lösung gewählt werden.



Costing (Berechnung der HK)

Reproduzierbarkeit komplexer Produkte

Ist der Auftrag einmal im System hinterlegt, werden sämtliche nachfolgenden Änderungen aufgezeichnet. Bei Abruf des Auftrages wird dieser auf den neusten Stand gebracht. Das System lernt mit den Erkenntnissen und fügt diese in die bestehenden Aufträge ein. Egal wer das System bedient, das Resultat bleibt immer dasselbe.

Schnelle, präzise Ermittlung der Kosten bereits in der Offertphase

Die Berechnung der Herstellkosten erfolgt innerhalb von Sekunden durch die produktspezifischen Operationen. Der User hat sofort eine Übersicht der einzelnen Kostenpositionen und kann die Optimierungspotentiale in der Herstellung erkennen und Anpassungen vornehmen. Die Eingaben aus der Offertphase können wir bei der Bestellung wieder verwenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012, reich an guten Ideen, Erkenntnissen und grossartigen Augenblicken.



Varioprint AG
Mittelbissastrasse 9, CH-9410 Heiden / Switzerland
Telefon +41 (0)71 898 81 81, Fax +41 (0)71 898 81 82
office@varioprint.ch, www.varioprint.ch